



Medienmitteilung

## Credit Suisse Award for Best Teaching 2015 für HSR Professor

**Zum ersten Mal wurde an der HSR der Credit Suisse Award for Best Teaching verliehen. Der mit 10 000 Franken dotierte Preis ging an den HSR Mathematik-Professor Andreas Müller. Er wurde von Studierenden der HSR für seine Fähigkeit nominiert, das Lernen zum Erlebnis zu machen. Im Unterricht nutzt Müller unter anderem selbst entwickelte Apps, Videos und Objekte aus dem 3D-Drucker zur anschaulichen Vermittlung mathematischer Fragen und Prozesse.**

Mit Andreas Müller wurde ein „hervorragender Dozent ausgezeichnet, der zeigt, wie Exzellenz in der Lehre kreativ und ideenreich gelebt werden kann“, wie Prorektorin Margit Mönnecke gestern an der Preisverleihung betonte. Müller zeichne sich durch seine Leidenschaft und Begeisterung für sein Fach aus und stecke damit auch seine Studierenden an, so Mönnecke.

### **Wissenschaftlicher Offizier Prof. Dr. Andreas Müller**

Müller bedient sich gern einprägsamer Methoden. So kann es passieren, dass er als Wissenschaftlicher Offizier aus der SciFi-Serie Star Trek verkleidet in echter Mister-Spock-Manier über das mathematische Phänomen der bedingten Wahrscheinlichkeit referiert.

Dazu passend nutzt Müller modernste Lehransätze. Statt nur auf Standard-Lehrmaterial, greift Müller auch auf selbst entwickelte und gestaltete Lehrmittel zurück. Ein Beispiel: Für die Vermittlung klassischer Themen wie Lineare Algebra oder Partielle Differentialgleichungen produziert Müller selbst Videos, um den Stoff anschaulicher zu machen. Zudem nutzt er die 3D-Drucker-Technologie, um mathematische Inhalte verständlich darzustellen und unterstützt das durch selbst entwickelte Apps für seine Studierenden. An der gestrigen Preisverleihung betonte der glückliche Preisträger, dass ihn beim Lehren häufig die Fantasie antreibe – „auch verrückte Ideen“. Die kommen bei den HSR Studierenden offenbar so gut an, dass er sowohl von den Studiengängen Elektrotechnik und Informatik, wie auch von den Master-Studierenden der HSR nominiert wurde.

Thomas Rüegg, Jurymitglied und Stadtrat von Rapperswil-Jona brachte diesen Rückhalt für den ausgezeichneten Professor auf den Punkt: „Lernen ist Beziehung schaffen.“ Abgerundet wurde die Preisverleihung vom Publizisten und Philosophen Ludwig Hasler, der als Gastredner inspirierend über die Ästhetik des Lehrens und Lernens sprach.

Neben dem Preisträger Andreas Müller standen die Professoren Luc Bläser (Informatik) und Markus Gasser (Raumplanung) in der engeren Auswahl für den Credit Suisse Award for Best Teaching.

**Bilder zum Download auf [www.hsr.ch/medienmitteilungen](http://www.hsr.ch/medienmitteilungen)**

**Kontakt für Rückfragen: Willi Meissner, Telefon 055 222 49 82, [willi.meissner@hsr.ch](mailto:willi.meissner@hsr.ch)**